

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 17.

Sonntag den 17. Januar.

1858.

### Bekanntmachung.

Die Herren Professoren und Dozenten an hiesiger Universität werden hierdurch veranlaßt die Ankündigungen der Vorlesungen, welche sie im nächsten Sommer-Semester zu halten beabsichtigen, wie sie solche in den Lektions-Katalog aufgenommen wissen wollen, binnen 14 Tagen und spätestens

den 30. Januar 1858

bei der Universitäts-Canzlei schriftlich einzugeben.  
Leipzig, den 12. Januar 1858.

Der Rector der Universität.  
Dr. Luch.

### Bekanntmachung.

Das von Dr. Carl Klien, weil. Jur. Prof. ord., Hofgerichtsrath, Domherrn, Ritter ic., gestiftete sogenannte Constitutions-Stipendium ist dormalen zu vergeben. Selbiges wird als Preis für die als beste erkannte Ausarbeitung eines hiesigen Studirenden über ein gestelltes Thema verliehen und ist für die gegenwärtig eröffnete Bewerbung folgende Aufgabe gestellt worden:

„Ueber die Entscheidungskraft der Stimmenmehrheit.“

Die Bewerbungsschriften sind deutlich geschrieben und versiegelt mit der Aufschrift: Preisbewerbung, auch mit einem auf das Couvert gebrachten Motto versehen, sammt einem mit dem gleichen Motto bezeichneten, den Namen des Verfassers enthaltenden versiegelten Couvert bis zum

30. April 1858

in der Universitäts-Canzlei gegen einen Empfangschein abzugeben.  
Leipzig, den 8. Januar 1858.

Der akademische Senat daselbst.  
Dr. Luch, d. J. Rector.

### Bekanntmachung.

Von dem Königlichen Finanz-Ministerium ist dem Districts-Commissar, Herrn Bezirks-Steuereinnahmer Taube alhier, für die Ausführung der bevorstehenden diesjährigen Gewerbe- und Personalsteuer-Katastration im Steuerbezirke Leipzig der Finanzrechnungs-Canzlist

Herr Tremsch aus Dresden

als Hülf-Commissar beigegeben worden.

Den betreffenden Behörden und Betheiligten wird solches zur Nachricht und Nachachtung andurch bekannt gemacht.  
Leipzig, am 8. Januar 1858.

Königlicher Kreis-Steuer-Rath.  
Schulze.

### Vermiethung.

Eine in dem Gewandhause im Kupfergäßchen befindliche Parterreräumlichkeit soll als Niederlage oder nach Befinden nach vorheriger Einrichtung als Verkauflocal von Ostern d. J. ab mittelst Meistgebots vermietet werden.  
Miethlustige haben sich daher

den 9. Februar d. J. Vormittags 11 Uhr

bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote vor der unterzeichneten Deputation zu eröffnen und sich weiterer Resolution des Rathes, dem die Auswahl unter den Licitanten und jede sonstige freie Beschlusnahme vorbehalten bleibt, zu gewärtigen.  
Leipzig, den 14. Januar 1858.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.

### Mittwoch den 20. Januar d. J. Abends punct 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Beschlussfassung über die zur Registrande eingegangenen Gegenstände.

2) Gutachten der Ausschüsse zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen und zum Bau-, Defonomie- und Forstwesen, den Verkauf zweier Wiesenparzellen in Reudnitzer Flur an die Thüringer Eisenbahn-Gesellschaft betreffend.





# Thüringische Eisenbahn.

Verschärfte Verordnungen wegen pünctlicher Abfertigung der Züge auf der Thüringischen Eisenbahn, wie dies der Fahrplan vorschreibt, haben uns veranlaßt, anzuordnen:

- 1) daß der Verkauf von Billets fünf Minuten vor Abgang eines jeden Zuges geschlossen wird; s. §. 11 des Betriebs-Reglements für die Thüringische Eisenbahn;
- 2) daß die Schaffner zwar mit Höflichkeit, aber auch mit mehr Nachdruck als bisher von der ihnen nach §. 14 des Betriebs-Reglements zustehenden Berechtigung, den Passagieren die Plätze anzuweisen, Gebrauch machen.

Das reisende Publicum setzen wir hiervon zur Nachachtung in Kenntniß.

Erfurt, den 10. Januar 1858.

Die Direction der Thüringischen Eisenbahn = Gesellschaft.

## Vorläufige Anzeige.

### Das Hotel zum grossen Blumenberg

hat nach öffentlicher Bekanntmachung aufgehört Gasthaus zu sein, da der Besitzer es zu anderen Zwecken zu verwenden beabsichtigt. Das Mobiliar und sämtliche Wirthschaftsgeräthe dieses Hotels sollen Anfang Februar durch den Unterzeichneten versteigert werden. So wie nun s. Z. der Anfang der Auction näher bekannt gemacht werden soll, wird auch angezeigt werden, von welchem Tage an die vorzüglichsten Gegenstände in Augenschein genommen werden können.

Ferdinand Förster.

## A. H. Katzsch,

### Musikalien-Handlung und Leih-Anstalt für Musik,

Neumarkt No. 31 (Kramerhaus),

empfiehlt sich im Verkauf und Verleihen von Musikalien zu den billigsten Preisen und dürfte besonders auf das

## Prämien-Abonnement

aufmerksam machen.

Man abonniert jährlich mit 6 Thlr., erhält für 4 Thlr. Musikalien zum Leihen (welche beliebig gewechselt werden können) und für 4 Thlr. Musikalien nach freier Auswahl gratis.

**Der Dorfanzeiger** ladet zum Abonnement aufs neue Quartal ein. Vierteljährlich 6 Ngr. Volkmar's Hof neben der Post, 2 Treppen.

## Bekanntmachung,

betr. die Königl. priv. Bücherschen

## Feuer-Lösch-Dosen.

In Folge mehrseitig gegen uns ausgesprochener Bemerkung, daß während der, die Preiserhöhung betr. nur viertägigen Frist und beim Jahreschlusse sehr Viele die Bestellung der Lösch-Dosen nicht haben vornehmen können, sollen die in den nächsten Tagen eingehenden Bestellungen, Erklärungen noch zum bisherigen Preis ausgeführt werden. — Daß dieses wichtige Mittel zur Vermehrung der Sicherheit des menschlichen Lebens und Eigenthums in keinem Geschäft, Expedition, Archiv, Contor, Bibliothek u. c., so wie in keinem Haushalte fehlen sollte, lassen schon einige hier kurz angeordnete Eigenschaften derselben gewiß Jedem wünschlich: Das Anzünden und Löschen kann selbst die schwächste Person und in 1 Minute veranstalten; die im Raume befindlichen Gegenstände und die Gebäude werden nicht wie durch Wasser, sondern gar nicht beschädigt; Spiritus, Del, Gas, Photogen u. c., durch Wasser nicht löslich, werden binnen einigen Secunden gelöscht; eben so schnell Effen-, Ofen- und Ofenrohr-Brände, ohne daß man im Zimmer etwas davon spürt. — Weitere Vortheile, so wie Rettungs-Beispiele theilen die Prospective mit, welche gratis verabreicht und Lösch-Dosen bereitwilligst zur Ansicht vorgezeigt werden. — Hinsichtlich der stipulirten Zahlungsbedingungen lassen wir erleichternde Umstände eintreten.

Leipzig, den 8. Januar 1858.

Die Vertriebs-Haupt-Verwaltung der Königl. priv. Büchers Feuer-Löschmittel, Lehmann's Garten, links 1. Etage.

## Privat-Tanzunterricht

ertheilt zu jeder gewünschten Tageszeit

Herm. Reeh, Tanzlehrer. Reichsstraße 11.

Ein Franzose, vor kurzem hier angekommen, ertheilt Unterricht, wie auch Conversation in seiner Muttersprache. Näheres Halle'sches Gäßchen Nr. 12, 2 Tr. von 2 bis 3 Uhr.

Künstliche Zähne setzt ein A. Meyer, Zahnarzt, Thomaskirchhof Nr. 16, 1. Etage.

Gummischuhe werden gut und schnell wieder in den Stand gesetzt Burgstraße 21, 3 Tr. vorn heraus. Ebregott Stein.

Für Restaurateure. Stühle werden dauerhaft reparirt à 2 R Wasserkunst Nr. 12 bei A. Damm, 1 Treppe.

Gummischuhe, so wie jede Reparatur fertigt haltbar und billigst D. Keilig, Schuhmachermeister, Erdmannsstraße Nr. 13.

Gummischuh-Reparaturen werden schnell und gut gefertigt. A. Büttner, Schuhmachermeister, Königsplatz Nr. 18.

## Sophien-Bad.

Meinen geehrten Gästen die ergebenste Anzeige, daß meine Anstalt für **Bannen-Bäder** wieder von früh bis Abends eröffnet ist, ebenso werden auch **Saun-Bäder** zu jeder Tageszeit wieder in die Wohnungen gesandt.  
Das **Dampfbad** hingegen bleibt noch für kurze Zeit geschlossen.  
Leipzig, den 14. Januar 1858.

E. Lortke.

Genehmigt von der königl. sächs. Medicinalbehörde.

### Wachholder-Pomade mit China-Extract und Wein.

Diese von mir durch langjährige Erfahrung als sehr zweckmäßig erprobte Wachholder-Pomade verhindert das Ausfallen der Haare gänzlich, befördert das Wachsthum derselben ungemein schnell, belebt die bereits erstorbenden Haare von Neuem, macht sie schön glänzend und geschmeidig, ist allein echt nebst Gebrauchsanweisung à Flacon 10  $\pi$  zu haben und jedes mit meinem Siegel versehen.  
Albert Bäseler, Friseur, Leipzig, Grimma'sche Straße Nr. 30 im Gewölbe.

### Gummischeuhe, Gummischeuhe, Gummischeuhe

beste Qualität, vollständig sortirt empfehlen billigst

### J. A. Heber & Romanus,

11. Reichsstraße Nr. 11.

Herren-Kleidungsstücke werden schnell und billig von Flecken gereinigt, gewaschen und reparirt  
Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1 Treppe rechts.

Ganze Ausstattungen, so wie einzelne Stücke werden noch fortwährend angenommen und werden schön und billig genäht, auch liegen Proben vom neuesten Schnitt zur Ansicht Lurgensteins Garten Nr. 9 parterre links.

Aromatische Zahnpulver.

Brustbonbons gegen Husten und Heiserkeit.

Englische Brausepulver.

Englische Odontine gegen Zahnweh.

Cold-Cream, engl. Hautpomade.

Hühneraugenpflaster.

Schwedischen Frostbalsam.

Vichy und Billner Magenpastillen.

Hofapotheke zum weissen Adler.

Engl. Odontine, ein sicheres Mittel gegen Zahnschmerz.

Lentner's Hühneraugenpflaster

empfehlen

die Salomonis-Apotheke.

Die beliebten kleinen englischen  
**fein lackirten Menagen**  
zu Essig und Del, Pfeffer und Salz und Senf, für jedes Hotel und Restauration, wie auch für Familien zum täglichen Gebrauch die allerzweckmäßigsten erhielten wieder von England und empfehlen  
Gebr. Tecklenburg, Thomasgäßchen 11, 1 Treppe.

### Corsetten ohne Naht

in bekannt bester Qualität mit bestem Fischbeineinzug, wofür ich mich verbürge, zu dem früheren Preis

à 1 Thlr. 10 Ngr.,

Kophaar-, Moiré- Stahlröcke eigener Fabrik, dergleichen Stoffe nach der Elle, so wie vorzüglich schöne 4 $\frac{3}{8}$ —5 Ellen breite weiße engl. Flanelle, die fast gar nicht einlaufen, die Elle 1 Thlr. 22 Ngr. bis 2 Thlr. 12 Ngr. empfiehlt

Carl Netto, Petersstraße Nr. 23.

Zu verkaufen

sind zwei schön gelegene Bauplätze in der Nähe des Bezirksgerichtes. Näheres äußere Zeiger Straße 39a parterre links.

Eine Windmühle dicht bei Leipzig mit 2 Mahlgängen, einem Acker Feld und Bäckerei, so wie mehrere Häuser in der Stadt sind krankheitshalber billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei J. S. Habigt, Gerberstraße Nr. 59 parterre.

Ein gut gehaltenes 6 $\frac{1}{4}$  octav. Pianoforte in Mahagoni ist billig zu verkaufen Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Zwei Handwagen, zwei Kastenkarren und ein vollständiges Inventar zum Betriebe eines Kohlengeschäfts sind zu verkaufen; desgleichen ein halbes Schock Schalbreter. Auch wird ein Mann zur Uebernahme eines Kohlengeschäfts gesucht. Das Nähere ist heute zu erfragen bayerische Straße 76 im Gartengebäude.

Ein Kronleuchter, elegant und nicht zu groß, und eine Goldrahmen-Uhr, ganz richtig gehend, wird verkauft  
kleine Fleischergasse Nr. 28, 2. Etage.

Zu verkaufen ist eine gute Armatur 3. Compagnie Leipziger Communalgarde große Windmühlenstraße 51, 2 Tr. vorn heraus.

Zu verkaufen ist eine Communalgarden-Armatur mit Baponnet, Gewehr und Hirschfänger gr. Fleischergasse Nr. 28, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind zwei Zuchtbullen, 1 $\frac{1}{2}$  und 2 Jahre alt, in Anger Gut Nr. 8.

Zu verkaufen sind eine Partie schön schlagender Canarienvögel, so wie auch Sien, große Friedrichstraße Nr. 11, 1 Tr.

Gut schlagende Canarienvögel sind zu verkaufen  
Albertstraße Nr. 3, 2 Treppen.

### Kaninchen!

Sehr große, ganz lappohrige Kaninchen sind fortwährend zu verkaufen Webergasse Nr. 7.

Eine Sammlung schöner

Nehgewebe

ist zu verkaufen. Adressen unter D. 14. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.



Ich verkaufe meine Dupletten v. Schmetterlingen, welche ich voriges Jahr gezogen habe, billig. Diese sind allen Knaben, welche dafür Interesse haben, zu empfehlen.

F. A. Neumann,

Johannisgasse Nr. 6—8 parterre.

### Tabac étranger à fumer und echten Caporal

empfangen wie heute und empfehlen solchen, sowie unser vollständig assortirtes

### Cigarren-Lager.

F. A. Schruth & Sohn,  
Neumarkt Nr. 35.

Um von unserm reichhaltigen Lager div. Partien älterer

### echter Havanna-Cigarren

gänzlich zu räumen, geben wir solche zum Kostenpreise ab.

### G. C. Marx & Co., Brühl 89.

N. S. Londres, recht schön, 25 Stück für 10  $\pi$ .

### Pa. Ambalema-Cigarren

und Havanna-Londres 25 Stück 7 $\frac{1}{2}$   $\pi$ , Morenita 25 Stück 10  $\pi$ , Const. 25 Stück 12 $\frac{1}{2}$   $\pi$ , Sylva 25 Stück 15  $\pi$ , import. Havanna 25 Stück 25  $\pi$  — 1 $\frac{1}{2}$   $\pi$  empfiehlt

Julius Kiefling, Dresdner Straße Nr. 57.

### Nettig-Bonbons,

das beste Mittel gegen Heiserkeit und Husten, empfiehlt echt  
Julius Kiefling, Dresdner Straße Nr. 57.





Heute und morgen ist auf der alten Waage das weltberühmte Paris zum letzten Mal um 2 1/2 Ngr zu sehen. Da man die großartige und reizende Kaiserstadt durch 80 Stereoskope, wie an Ort und Stelle selbst sehen und kennen lernen kann, so sollte kein Schauliebender die beiden letzten Tage unbenuzt lassen und diese Geist und Wißbegierde befriedigende Ausstellung noch besuchen.

**Schweizerhäuschen.**  
Heute Sonntag  
**Concert von C. Welcker.**  
Anfang 3 Uhr. Näheres die Programme.

**Theater in Gräfe's Salon.**  
**Heute Sonntag: Pfeffer-Rösel,**  
oder: **Die Frankfurter Messe im Jahre 1297.**  
Großes romantisches Gemälde der Vorzeit in 5 Acten von Charlotte Birch-Pfeiffer.  
Anfang 7 Uhr. Entrée: im Saale 5 Ngr., — Gallerlesitz 2 1/2 Ngr.

**Schützenhaus.**  
Heute Sonntag den 17. Januar  
**Concert im grossen Saale.**  
Leitung des Orchesters vom Musikdirector W. Herfurth.

**PROGRAMM.**  
**I. Theil.** 1) Klappa-Marsch von B. Egressi. 2) Ouverture zur Oper „die Belagerung von Corinth“ von Rossini. 3) Finale des dritten Actes aus der Oper „Oberon“ von C. M. v. Weber. 4) „Träume auf dem Ocean“, Walzer von Jos. Gungl.  
**II. Theil.** 5) Ouverture zur Oper „Leonore“ (Nr. 3) von L. van Beethoven. 6) Chor aus „Oedipus auf Kolonos“ von Mendelssohn-Bartholdy. 7) Militär-Quadrille von Strauß sen. 8) The Drume-Polka von Jullien.  
**III. Theil.** 9) Ouverture zur Oper „die Tochter des Regiments“ von Donizetti. 10) „Leuchtkugeln“, Poispourri von Laade. 11) „Die Schöndrunner“, Walzer von Lanner. 12) Grand Galopp militaire von W. Herfurth.  
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

**CENTRAL-HALLE.**  
**Heute Concert und Ballmusik.**

**ORION.**  
Heute Sonntag den 17. Januar  
**Concert und Ballmusik.**  
Anfang 3 Uhr. Accord für Tänzer 7 1/2 Ngr. bis 11 Uhr. A. Herrmann.

**Hotel de Saxe.**  
Heute Sonntag den 17. Januar Gesangunterhaltung der echten Tyroler Naturtänzer aus dem Zillerthale  
**Solans, Mahm, Meickl, Margreiter und Damen.**  
Da sich unsere Abreise durch eingetretene Hindernisse bis heute verzögerte und wir in Folge dieses noch einmal die obrigkeitliche Erlaubnis zu heutigen Unterhaltungen erhielten, so laden wir ein geehrtes Publicum mit der Zusicherung, unser Möglichstes zu Ihrer Erheiterung zu thun, freundlichst und ergebenst ein.  
Anfang der ersten Unterhaltung 3 1/2 Uhr, Entree 2 1/2 Ngr. Anfang der zweiten 7 1/2 Uhr, Entree 2 1/2 Ngr.

**Hôtel de Saxe.**  
Selbstgebackene Pfannkuchen, eine reichhaltige Speisekarte und gute Getränke empfiehlt  
Görsch.  
**Oberschenke Gohlis**  
ladet heute zu einer reichen Auswahl warmer und kalter Speisen, worunter Karpfen polnisch und Hasenbraten mit Weinkraut, so wie zu gutem Kaffee, Pfannkuchen mit feinsten Fülle und feiner Gose ergebenst ein.  
Hierzu eine Bellage.



# Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Beilage zu Nr. 17.]

17. Januar 1858.

Heute Soirée dansante Windmühlenstraße Nr. 7. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

## BONORAND.

Heute Sonntag  
Concert von Friedr. Riede.

Anfang 3 Uhr.  
Alles Nähere das Programm.

## Hoppe's Restauration.

Heute Sonntag  
CONCERT von Carl Welcker.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 Ngr.  
Näheres das Programm.

Restauration zum Thüringer Bahnhof.  
Morgen Montag

Concert von Carl Welcker.

## WIVOLLI.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.  
Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

## Wiener Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.  
Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

## Petersschießgraben.

Heute Sonntag und morgen Montag starkbesetzte Concert-  
und Tanzmusik. Anfang 3 Uhr. F. S. Dieze.

## Leipziger Salon.

Heute Sonntag  
starkbesetzte Concert- u. Ballmusik. — Anfang 4 Uhr.

## Hergers Restauration in Lindenau.

Heute Sonntag musikalisch-humoristische Gesangsvorträge, wozu Herren und Damen freundlichst einladen  
Anfang 1/27 Uhr. E. Oberländer und Tochter.

\* \* \* **Drei Mohren.** \* \* \*  
Heute Sonntag gutbesetzte Tanzmusik.

## Gasthof in Lindenau.

Heute Sonntag Tanzmusik. C. Haustein.

## Die Brandbäckerei

empfehlen Pfannkuchen mit feinsten Fülle, Stolle und verschiedene  
Sorten Kaffeebuchen, wozu freundlich einladet C. Sentschel.

## Restauration zur grünen Schenke.

Heute Pfannkuchen mit feiner Fülle, diverse Speisen und feine  
Biere. C. Schönfelder.

Heute starkbesetzte Tanzmusik.

## Drei Mohren.

Heute Tanzmusik; dabei Schlachtfest, feine Biere. Es ladet  
freundlichst ein F. Rudolph.

## Oberschenke in Eutritzsch.

Zu gutem Kaffee und Pfannkuchen mit f. Fülle, feiner Gose und  
Bischofpliner Doppellagerbier ladet freundlichst ein  
NB. Morgen Montag Schlachtfest. Gustav Gottwald.

## Gosenthal.

Heute empfiehlt Pfannkuchen mit f. Fülle und Kaffee,  
diverse warme und kalte Speisen, f. Gose und Lagerbier  
und Ballmusik

C. Bartmann.

## Drei Lilien in Neudnitz.

Heute Gänsebraten, so wie Schweinsknochen mit Meerrettig,  
wozu ergebenst einladet W. Sahn.

## Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute Concert und Ballmusik vom Musikchore des IV. Jäger-Bataillons.  
Anfang 3 Uhr. Näheres durch Programm. Entrée à Person 1 1/2 Ngr.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Sonntag Pfannkuchen mit feinsten Fülle, so wie Mandel- und  
Rosinenstolle und verschiedene warme Speisen, wozu einladet  
NB. Morgen Montag Schlachtfest. A. Seyfer.

## Möckern zum weissen Falken.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Es ladet zu div. Kuchen, gutem Kaffee nebst feinem Bier ergebenst ein Witwe Wille.

## Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik. Das Musikchor von C. Haustein.

## Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik im neu decorirten Salon, wobei mit gutem Kaffee und Pfannkuchen mit feinsten  
Fülle bestens aufwarten wird Julius Jäger.

# Heute Concert in Stötteritz

von dem beliebten Schwarzenberger Bergmannschor, Abends Ballmusik,

wobei Pfannkuchen mit feinsten Fülle,

div. warme Speisen und drei vorzügliche Biere: Bayerisches von Kurz, Gersdorfer und Vereinsbier zc. zc. Schulze.

**Thonberg.** Heute Sonntag ladet zu Pfannkuchen mit feinsten Fülle, Kuchen, vorzüglichen warmen Getränken und ff. Bier freundlichst ein der Restaurateur.

**Großer Kuchengarten.** Heute Sonntag frische Pfannkuchen mit feinsten Fülle, feine Mandel- und Rosinenstolle, feinen Kaffee, Brog, Punsch zc., so wie zum Abend div. warme u. kalte Speisen u. ein f. Töpfchen Bscheppliner Doppel-Lagerbier. C. Martin.

**Kleiner Kuchengarten.** Heute Sonntag Pfannkuchen mit feinsten Fülle und div. Kaffeekuchen, vorzüglichen Kaffee, feinste warme Getränke, echt bayerisches und ausgezeichnetes Lagerbier zc.

**Plagwitz.** Heute Pfannkuchen mit feinsten Fülle. G. Düngefeld.

## Thüringer Bahnhof- Restauration.

Heute Abend Mockturtle-Suppe und gefüllten Trutbahn.

**Bierhalle, gr. Windmühlenstr. Nr. 15.** Heute Sonntag ladet Nachmittag zu ff. Kaffee und Pfannkuchen, so wie Abends zu Gänse- und Hasenbraten mit Salat oder Compot ergebenst ein der Restaurateur. Die Biere sind ff. Den geehrten Vorständen von Krankencassen zc. empfiehlt seine passende Localität zu Abhaltung von Versammlungen bestens d. Db.

Heute Abend Gänsebraten mit Klößen, Biere von ausgezeichneter Güte empfiehlt C. Saake, Nicolaisstraße Nr. 38.

Geraer Bier aus der Felsenkeller-Brauerei ff. Carl Welnert, Universitätsstr. 8.

Morgen Schlachtfest bei C. Wermann, fl. Windmühlengasse Nr. 8.

## Gasthof in Lindenau.

Morgen Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade.

C. Jahn.

## Café Leipzig!

empfehlen täglich frische Pfannkuchen mit feinsten Füllung, so wie eine reiche Auswahl ff. Torten und Tafelbäckereien. Bestellungen auf Torten zc. werden gut und pünktlich ausgeführt von

E. Haertel, Schützenstraße Nr. 12.

## Pfannkuchen

gefüllt wie auch ungefüllt sind täglich frisch zu haben in der Conditorei von Wilhelm Richter, Halle'sches Gäßchen.

Von heute an sind alle Tage zu jeder Zeit frische Dresdner Pfannkuchen von feinsten Fülle, so wie Kirsch- und Pflaumenkuchen zu haben bei

J. A. Krabl,  
Bäckermeister, Burgstraße.

**Speisehalle** am Thomaskirchhof, Saal 8, empfiehlt täglich Mittagstisch von 1/2 12 Uhr an à Portion 2 1/2 Ngr.

**Mittagstisch** giebt billig der Restaurateur Stüber, Neutkirchhof Nr. 1.

**Speisewirtschaft** Burgstraße 6. Täglich Mittagstisch; heute Schweinspöckelkeule mit Krautsalat. Morgen Klöße mit Pöckelfleisch à Portion 2 1/2 Ngr. Alle Abende Beefsteaks, Suppe und Kartoffeln.

Heute Morgen ladet zu Speckkuchen nebst einem Töpfchen echt Bscheppliner Lagerbier ergebenst ein A. Jbbe, Neutkirchhof Nr. 15.

Morgen Schlachtfest, wozu ergebenst einladet  
C. G. Kämpf, kleine Fleischergasse Nr. 6.

## Verloren

wurde von der Erdmannstraße bis ums Thor ein Saalschlüssel. Gegen Belohnung abzugeben beim Bäckermeister Marcus in Reichels Garten.

Verloren ist ein Maulkorb und ein Paar Lederhandschuhe. Abzugeben Erdmannstraße Nr. 13, 3 Treppen.

## Bekanntmachung.

Zwei Accepte über 1500 und 1250  $\text{fl}$  „unterm 7. Januar d. J. 3 Monate dato, von Brock und Schnars in Hamburg Dreie eigene auf A. & J. Hanke in Lützen a. d. Elbe gezogen u. bei Pirzel & Co. in Leipzig domiciliert“

sind am 9. dieses Monats mit einem an die genannten Domiciliaten nach Leipzig adressirten Briefe in Lützen zur Post gegeben, an dem Bestimmungsorte aber nicht angelangt.

Zur Verhütung etwaigen Mißbrauchs mit diesen Accepten wird dies mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß die behüflichen Schritte zu deren Amortisation bereits eingeleitet sind.

## Verloren

wurde den 16. Januar ein Pelztragen von der Erdmannstraße durch die Dorotheenstraße bis an das Thomaspfortchen. Gegen Belohnung abzugeben, wo möglich in den Frühstunden, Pleißengasse Nr. 17, im Hofe parterre bei C. F. Schneider.

Verloren wurde Donnerstag Abend eine Meerschaumpipe mit Bernsteinmundstück von Weils Keller bis Ritterplatz. Man bittet den Finder, dieselbe gegen eine Belohnung von 2 Thalern abzugeben Ritterplatz Nr. 16 parterre.

Verloren wurde am Freitag Abend ein Pensee-Luchmantelstragen von der äußern Dresdner Straße durch die lange bis in die Kreuzstraße. Abzugeben gegen 15  $\text{fl}$  Belohnung Kreuzstraße Nr. 6, 1 Treppe rechts.

Verloren wurde am 15. d. M. Vormittag von der Schützenstraße durch die Quersstraße über den Johannisplatz in die Königsstraße ein grünledernes Porte-monnaie, enthaltend 1  $\text{fl}$  10  $\text{fl}$ . Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe so bald als möglich abzugeben Schützenstr. 12, 2 Tr. links gegen angemessene Belohnung.

Verloren wurde am Sonnabend ein einzelner Filzschuh, so wie ein großer und ein kleiner Schlüssel. Gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße Nr. 18, 2 Treppen links.

Verloren wurde Donnerstag Abend 6—7 Uhr in Reudnitz, Grenzgasse, ein Behpelztragen mit rothem Futter. Gegen gute Belohnung abzugeben bei Mad. Ellmann in Reudnitz, Grenzg. 30.

## Ein Schleier,

schwarz gestickt, wurde vom Markte in die Petersstraße verloren. Gegen Belohnung abzugeben Inselstraße Nr. 15, 1 Treppe rechts.

(Verspätet.) **Verloren** wurde am 5. d. M. in der Abendstunde von Gohlis nach Leipzig, den Weg durchs Dorf, über den Exercierplatz ein langer schwarzer Pelzkragen, lila gefüttert. Abzugeben gegen gute Belohnung im Baldschlößchen zu Gohlis oder Leipzig, Halle'sches Gäßchen Nr. 13, 1 Treppe.

Ein Füllhahn von Kanonenmetall mit Mechanismus, zu einem Apparat gehörend, ist seit dem 15. d. Mts. abhanden gekommen. Sollte derselbe Selbsteisern oder Eröblern zum Kauf vorgekommen sein, so wird um Anzeige gebeten in Alippi's Keller am Markt.

Derjenige junge Mensch, welcher des Nachmittags an vergangener Mittwoch auf dem Ufer des Teiches der Frau Hauptmann Schwägerichen eine Mappe, enthaltend mehrere Hefte, ein Collegienbuch und Schreib-Bedarf, fand, wolle dieselbe gefälligst Wiesenstraße Nr. 3 (Reichels Garten) gegen Belohnung abgeben.

Herr Carl Pfeiffer, bis Anfang November 1857 Packhofsdieners in unserm Geschäft, ist seines Postens entlassen, was wir nachträglich hiermit anzeigen. — Leipzig, den 17. Januar 1858.  
J. Schneider & Comp.

### Berichtigung.

In dem Leipziger Adressbuche für 1858 ist Seite 376 unter den Herren Böttchermeistern:

Georg Emil Frey, Dresdner Straße 5  
irrtümlich ausgeblieben.  
Leipzig, den 14. Januar 1858.

Alexander Edelmann.

Es ist gewiß sehr Vielen wünschenswerth und Hrn. Koppelent wohlmeinend rathsam, wenn er sein naturgetreues und schönes Paris noch einige Zeit aufgestellt ließe, da durch das trübe und ungünstige Wetter viele Familien vom Besuche abgehalten wurden.  
Sehr.

An kalten Füßen Leidenden sind namentlich bei nasser Witterung die Strohsohlen von Mantel und Nidel als höchst praktisch zu empfehlen.  
Credite Experto Ruperto.

Herr P. R. wird ersucht um einen Brief.  
Adresse J. E. — 10. —

Konnte ich wohl anders handeln. —  
Ist es Wahrheit? so wollen wir uns treffen  
Montag 1/29 Uhr am bewußten Ort.

A. J. Ja Sie haben mich sehr gekränkt. Auf den Antrag, den Sie mir gaben, konnte ich Ihnen nicht wieder sprechen.  
Heute 8 Uhr...

Heute die besten Glückwünsche zu Nadelpietschens Geburtstag.  
Sulze aus der! — — —?

Der lieben Marie S. zum heutigen Tage die herzlichsten Glückwünsche.  
Madam... — — —.

Aufrichtigste Gratulation der guten M. S. zum heutigen Wiegenfeste.  
Wie er gerennt kimm. — K. E. X.

Es gratulirt Herrn Wilhelm Busch zum heutigen Wiegenfeste die, welche auf den Kirmeskluchen gewartet haben.

Es gratulirt Herrn und Madame S..... zu ihrem heutigen Geburtstage von ganzem Herzen  
ihre Freundin M. W.

Ein donnerndes Hoch dem Herrn und Madame Nadelpietsch zu ihrem heutigen 36. und 37. Wiegenfeste.  
De Krah is 'n Bohme ragehuppt.

Ihrer Freundin von Scheerenhausen ein dreifaches Hoch, da sie heut vor 36 Jahren das Licht der Welt erblickt.  
Na da liegt was drinne.

Herrn von Scheerenhausen ein dreifaches Hoch von dem hoffnungsvollen Käseluchen.

Herrn und Madame Nadelpietsch gratulirt herzlichst  
Pulline.

## Schweizergesellschaft.

Generalversammlung heute den 17. Januar  
Abends um 7 Uhr.

### Der kleinen Ida Kluge.

Trostworte für Ihre Aeltern.

Warum weint Ihr, Aeltern,  
Warum klagt Ihr laut,  
Daß so früh Eure Ida  
Ihren Gott geschaut?  
Süß ist Aelternliebe,  
Süß ist Aelternlust:  
Süßer doch die Liebe  
An der Englein Brust.

Drunten auf der Erde  
Ist es trüb und kalt,  
Und mir ward zu enge  
Dort der Aufenthalt.  
Sieh', da sandt' aus Wolken  
Herrgott seine Hand,  
Trug mich kleine Ida  
Nach der Heimath Land.

Wie die Vöglein sehnend  
Fort nach Mittag ziehen,  
Zog ich hin nach Eden,  
Wo die Palmen blühen;  
Wo die Lieder tönen,  
Und die Englein  
Traut mit Ida spielen,  
Noch wie Ida klein.

Doch von Spiel und Liedern  
Flieg ich manches Mal  
Ach! zu Euch hinunter  
In das Erdenthal;  
Sehe Euch in Thränen  
In der Sehnsucht Schmerz,  
Lege mich dann tröstend  
An das Aeltern-Herz.

Familie S...r.

Marie Blankenburg.  
Adolph Reinhard.

Leipzig und Allendorf, den 14. Jan. 1858.

Vermählungs-Anzeige.

Hermann Schmidt.  
Anna Schmidt,  
geb. Michelsen.

Leipzig, 16. Januar 1858.

Heute Vormittag 1/2 11 Uhr erfreute uns der gütige Gott durch die glückliche Geburt eines muntern Knaben.

Leipzig, den 16. Januar 1858.

August Ublemann,  
Cäcilie Ublemann geb. Jost.

Heute in den ersten Morgenstunden beschenkte uns Gott mit einem kräftigen Knaben. — Leipzig, den 16. Jan. 1858.

Gustav Jacobi und Frau.

Heute Morgen 1/2 9 Uhr entschlief unerwartet sanft und ruhig wie sie gelebt Frau Marie Sophie verw. Waldenberger geb. Zobel. Friede ihrer Asche. Freunden und Verwandten zeigen es hiermit an

Leipzig, den 16. Januar 1858.

die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Gestern Abend 12 Uhr verschied nach kurzem Kranklager meine geliebte Frau, Henriette geb. Wenzel, an den Folgen einer Lungenentzündung; ich verlor in ihr eine treue Gattin und sorgsame Hausfrau. Verwandten und Freunden widmet diese Anzeige und bittet um stilles Beileid

Leipzig, den 16. Januar 1858.

J. S. Hoffmann, als Witte,  
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Nach nur kurzem Dasein verschied heute Morgen schnell und unerwartet unser jüngstes Söhnchen, 3 Wochen alt. Theilnehmenden Herzen zeigen dies hiermit an  
 Leipzig, am 15. Januar 1858.

**Wilhelm und Wilhelmine Zelle.**

Gestern Abend 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr entschlief sanft meine brave Frau, **Dorothea Senniger**, geb. **Schirmeister**; es bittet um stille Theilnahme  
**F. C. Senniger.**  
 Leipzig, den 16. Januar 1858.

Herzlichen Dank allen Demen, welche den Sarg unsrer guten **Liddy** so reichlich mit Blumen schmückten und uns ihre stille Theilnahme nicht versagten.  
 Leipzig, den 16. Januar 1858.

**D. S. Vogel und Frau.**

**Vorschussverein.** Die Mitglieder des Vorschussvereins werden andurch benachrichtigt, daß an Stelle des verstorbenen Herrn **N. F. Göttlich** in Gemäßheit §. 4 des Grundgesetzes

Herr **C. F. Leonhardt**, Schneidermeister, Nicolaisstraße Nr. 1, in den Ausschuss gewählt worden ist und dies Amt übernommen hat.  
 Leipzig, den 16. Januar 1858.

**Der Ausschuss.**  
**Lh. Winter.**

**Montag den 18. Januar Nachmittags 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Quartal der Schneider-Innung.**  
 Die Mitglieder werden gebeten, recht zahlreich zu erscheinen.  
**F. W. Dieze**, Obermeister.

**Städtische Speiseanstalt** (freier Verkauf von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> U. à Port. 12 S.). Morgen Montag: Reis mit Rindfleisch.

**Angemeldete Fremde.**

(Bis gestern Nachmittags 4 Uhr.)

Se. königl. Hoheit Kronprinz Albert v. Sachsen nebst hohem Gefolge und Dienerschaft, und Se. fürstl. Durchl. Fürst Metternich-Winneburg, k. k. außerordentl. Gesandter am sächs. Hofe, a. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Andersohn, Insp. aus Altenburg, St. Berlin.  
 Arens, Kfm. a. Mainz, Stadt Hamburg.  
 Braß, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Bollmann, Kfm. a. Greifswalde, S. de Russie.  
 Boos, Bäckerstr. a. Seubitzelheim, Schw. Kreuz.  
 Behr, Fabr. a. Grimmitzschau, g. Eleph.  
 Barth, Kfm. a. Merane, und  
 Brenneck, Hdlb.-Reis. a. Berlin, St. Hamb.  
 Baumann, Forstinsp. a. Pürglitz, und  
 v. Burgl, Frh., Landammerrath aus Dresden, Stadt Rom.  
 Baumann, Lithogr. a. München, St. Wien.  
 v. Deust, Kammerh. a. Altenburg, S. de Pol.  
 Callmeyer, Kfm. a. Breslau, S. de Baviere.  
 Guminetti, Kfm. a. Mailand, S. de Pologne.  
 Galm, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Drehsfuß, Kfm. a. Straßburg, S. de Baviere.  
 Döpke, Kgbes. a. Beyerödorf, und  
 Deubert, Kfm. a. Wien, Hotel de Russie.  
 Donner, Frau a. Wien, schwarzes Kreuz.  
 von Eckardtstein, Fräul. aus Berlin, Hotel de Baviere.  
 Eickler, Geschäftsf. a. Schönau, und  
 Emont, Kfm. a. Aachen, Palmbaum.  
 Forsboom, Bart. a. Wien, S. de Baviere.  
 Frühforge, Schwertfeger a. Dessau, Schw. Kreuz.  
 Frönel, Kfm. a. Paris, Palmbaum.  
 Fähring, Def. a. Podelwitz, goldne Sonne.

Funk, Kgbes. aus Erlbach, weißer Schwan.  
 Facius, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.  
 Fletscher, Frh. a. Berlin, Hotel de Baviere.  
 Graf, Künstler a. Dresden, Hotel de Prusse.  
 Große, Kfm. a. Raumburg, S. de Pologne.  
 Heimann, Kfm. a. Hamburg, und  
 Henniger, Baumstr. a. Nürnberg, S. de Prusse.  
 v. Hirt, Kfm. a. Berlin, S. de Baviere.  
 Hernalsdörfer, Bergverw. a. Lugau, g. Eleph.  
 Heibel, Techniker a. Altenburg, blaues Roß.  
 Hauptner, Mühlenbes. a. Sandau, St. Wien.  
 Haremann, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.  
 Hammer, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Jollivet, Kfm. a. Paris, Hotel de Baviere.  
 Jacohn, Kfm. a. London, Stadt London.  
 Käferstein, Kfm. a. Hamburg, S. de Prusse.  
 Kunth, Def. a. Coburg, schwarzes Kreuz.  
 v. d. Knefbeck, Frh. a. Berlin, Lebe's S. garni.  
 zur Lippe, Graf, Rittmstr. u. Adj. Sr. königl. Hoheit des Kronprinzen v. Sachsen a. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Lallemand, Kfm. a. Brüssel, S. de Baviere.  
 Linnemann, Bart. a. Frankf. a/M., S. de Russie.  
 Lange, Weber a. Merane, blaues Roß.  
 v. Noß, Kgbes. a. Döppeln, S. de Baviere.  
 Marcus, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.  
 Repenthin, Kfm. a. Brandenburg, und  
 Rasen, Kfm. a. Grefeld, Stadt Hamburg.  
 Mikosch, Kfm. a. Budweis, S. de Pologne.  
 Niewandt, Justizrath n. Fr. a. Weisensfeld, St. Rom.  
 Senft v. Pilsch, Major a. Borna, und  
 v. Volenz, Major a. D. a. Dresden, Hotel de Baviere.

Pilschke, Fabr. aus Brünn, S. de Baviere.  
 Pfeiffer, Chemiker a. Großgartach, Schw. Kreuz.  
 v. Radtke, General-Major a. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Richter, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Rahlensack, Kfm. a. Düsseldorf, S. de Bav.  
 Roth, Chemiker a. Großgartach, Schw. Kreuz.  
 Randel, Kfm. a. Merane, Stadt London.  
 v. Seebach, Frh., k. sächs. Gesandter in Paris a. Dresden, Hotel de Baviere.  
 Steffens, Kfm. a. Bremen, S. de Baviere.  
 Schael, Archt. n. L. a. Genf, und  
 Schlüter, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.  
 Sonnert, Frau a. Wien, und  
 Schuch, Rent. a. Teplitz, schwarzes Kreuz.  
 Seelmann, Kfm. a. Offenbach, und  
 Scholber, Kfm. a. Lahr, Stadt Hamburg.  
 Schedlich, Kfm. a. Glauchau, Stadt Nürnberg.  
 Schultes, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Gdn.  
 v. Stieglitz, Bar. u. Kammerh. n. Gem. aus Altenburg, Hotel de Pologne.  
 Schneider, Stud. a. Penig, Lebe's S. garni.  
 Schwarze, Schuhmacherstr. a. Bitterfeld, und  
 Schwerd, Rofh. a. Prettich, w. Schwan.  
 Ugarte, Frau Gräfin n. Dieners. aus Wien, Hotel de Baviere.  
 Viennes, Frh., Sängerin a. Berlin, S. de Pol.  
 Wolff, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.  
 v. Wunsch, Fr. Bar. a. Prag, Lebe's S. garni.  
 Wichmann, Fabr. a. Görlitz, St. Gotha.  
 Wahl, Hdlb.-Reis. a. Neulautern, w. Schwan.  
 Zander, Leutn. a. D. a. Liegnitz, St. Rom.  
 Zentler, Hoffsecret. a. Dresden, S. de Baviere.

**Telegraphische Börsennachrichten.**

Berlin, 16. Januar. Berl.-Anh. A. u. B. 129<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Berl.-Stett. 119; Eln-Mind. —; Oberschles. A. u. C. 137<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; do. B. —; Esel-Derb. —; Thüring. —; Friedr.-Wilh.-Nordb. 52<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Ludwigsh.-Verb. —; Dester. 5<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Met. —; do. Nat.-Anl. 81<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Loose von 1854 —; Leipziger Credit-Anstalt 77<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Dester. Credit. 115; Dessauer Credit-Actien 46<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Weimar. Bank-Actien —; Braunschweiger do. —; Gerar do. 87; Thüringer do. —; Norddeutsche do. —; Darmstädter do. 98<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Preuß. do. 141<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Jassper do. —; Hannov. do. —; Disconto-Comm.-Anth. 104<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Wien 2 Mt. 95<sup>7</sup>/<sub>8</sub>; Amsterd. k. S. 143<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Hamburg k. S. 151<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; London 3 Mt. 6. 19<sup>1</sup>/<sub>8</sub>; Paris 2 Mt. 79<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Frankfurt a. M. 56. 20. — Die Preussische Bank hat soeben den Disconto für Wechsel auf 5, für Lombard auf 6 Procent ermäßigt.

Wien, 16. Jan. Metall. 5<sup>0</sup>/<sub>100</sub> 81<sup>13</sup>/<sub>16</sub>; do. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 71<sup>1</sup>/<sub>16</sub>; do. 4<sup>0</sup>/<sub>100</sub> —; Nat.-Anl. 84<sup>3</sup>/<sub>16</sub>; Loose v. 1834 328; do. 1839 —; do. 1854 106<sup>1</sup>/<sub>4</sub>; Grundentlast. = Obl. div. Kronl. —; Bankact. 979; Escompte-A. —; Dest. Credit-A. 238<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Dest.-franz. Staatsb. —; Ferd.-Nordb. 182<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Donau-Dampfsch. 546; Lloyd —; Elisabethb. —; Theißbahn —; Amsterdam —; Augsburg 106<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Frankf. a. M. 105<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Hamburg —; London 10. 19; Paris 123<sup>1</sup>/<sub>2</sub>; Münzduc. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub>.  
 London, 15. Jan. Consols 94<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; 3<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Span. —; 1<sup>0</sup>/<sub>100</sub> n. diff. —.  
 Paris, 15. Jan. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 94. —; 3<sup>0</sup>/<sub>100</sub> Rente 69. 70; Span. 1<sup>0</sup>/<sub>100</sub> n. diff. 25<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; do. 3<sup>0</sup>/<sub>100</sub> innere 37<sup>1</sup>/<sub>8</sub>; Silber-Anl. 88<sup>3</sup>/<sub>4</sub>; Cred.-Mob. 900; Dester. Staatsb. 728; Lomb. Eisend.-Actien 636; Franz.-Josephsbahn 482.  
 Breslau, 15. Jan. Desterreich. Bankn. 96<sup>3</sup>/<sub>4</sub> B.; Oberschles. Actien Lit. A. 137<sup>1</sup>/<sub>2</sub> S.; do. Lit. B. —; do. Lit. C. 137<sup>1</sup>/<sub>2</sub> S.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. **R. F. Sannell**, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von **E. Holz**.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.